

Nikodem Franz, Unteroffizier

Geboren am 23.11.1915 in Auenheim. Sohn der Eheleute Leo Nikodem und Anna Godila, Fortuna, Kentener Straße 13. Bruder von Stephan Nikodem.

Soldat beim Heer. Er war Kradmelder.

Am 05.10.1944, ist er bei Obreb, 17 km ostwärts Nasielsk, bei den Kämpfen um den sowjetischen Brückenkopf über die Narew, zwischen Leroch und Ostenburg (Sultusk) gefallen.

Der Splitter eines Packgeschosses hatte zu seinem sofortigen Tod geführt.

Am 7.10.1944, wurde er von seinen Kameraden, mit militärischen Ehren, auf dem damaligen Heldenfriedhof von Winnica, ca. 10 km südostwärts Nasielsk, begraben.

Die Benachrichtigung erhielt seine Familie am 25.10.1944 mittels Schreiben seines Kompanieführers.

Heute ruht er auf der Kriegsgräberstätte Mlowka – Polen, Endgrablage, Block G.